

Małgorzata Ročławska - Sopran

Die polnische Sopranistin Małgorzata Ročławska begann ihre Gesangsausbildung an der Stanisław Moniuszko-Musikakademie Danzig (Klasse Prof. zw. Dr. hab. Ryszard Minkiewicz) und setzte sie im Jahr 2016 an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart fort – zunächst im Rahmen des Erasmusprogramms, dann im Master Oper bei Carmen Mammoser und ab 2018 bei Prof. Ulrike Sonntag.

Meisterkurse rundeten ihre Ausbildung ab, u. a. bei Helena Łazarska, Matjaž Robavs, Margreet Honig, Marcel Boone, Angela Denoke, Barbara Frittoli, Bo Skovhus, Elly Ameling, Claus Guth. Małgorzata Ročławska ist Mitglied und Stipendiatin der Internationalen Chorakademie Lübeck.

Während des Studiums war Małgorzata Ročławska im Stuttgarter Wilhelma Theater zu erleben in der Rolle der Greta Fiorentino in K. Weills Oper STREET SCENE (Regie: Bernd Mottl, Musikalische Leitung: Bernhard Epstein), als Fiordiligi in COSÌ FAN TUTTE (Regie: Oliver Tambosi, Musikalische Leitung: Richard Wien) und als Elisabeth Zimmer in H. W. Henzes ELEGIE FÜR JUNGE LIEBENDE (Regie: Kornelia Repschläger, Musikalische Leitung: Bernhard Epstein).

Daneben hat Małgorzata Ročławska als Solistin bereits viele bedeutende Partien des Konzertfachs übernommen, u. a. im Requiem von G. Verdi, in der Symphonie Nr. 2 von G. Mahler, in Le roi David (König David) von A. Honegger und in der Krönungsmesse von W. A. Mozart.

Besonders am Herzen liegt ihr der Liedgesang: 2020 gewann die junge Sopranistin den 2. Preis beim 12. Internationalen Wettbewerb für Liedkunst Stuttgart im Duo mit ihrer Klavierpartnerin Olga Wien. Im selben Jahr war sie zudem Finalistin des 49. Bundeswettbewerbs Gesang.

In ihrer Diskografie finden sich u. a. eine CD mit Musik des Danziger Komponisten A. Dziadek (Stabat Mater für Sopran und Streichorchester), Madrigale der Renaissance von Bernardino Borlasca, Mahlers 2. Symphonie (Live-Mitschnitt) und die Weihnachts-CD „Wśród ciszy“ mit polnischen Weihnachtsliedern für Chor, Streicher und Solosopran.

Seit der Spielzeit 2021/2022 ist sie festes Mitglied im Ensemble des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters, wo sie unter anderem als Pamina in der ZAUBERFLÖTE, Romilda in XERXES und Marie in der VERKAUFTE BRAUT zu erleben war.

In der kommenden Spielzeit 2022/23 wird die Sopranistin ihren Debut unter anderem als Gretel in HÄNSEL UND GRETEL und als Stella Kowalski in STREETCAR NAMED DESIRE machen.